

MEDIENMITTEILUNG

Die Landwirtschaft im Fürstentum Liechtenstein – eigenständig, ökologisch und leistungsfähig

Liechtenstein verfügt über eine eigene, vielseitige und ökologische Landwirtschaft. Die klimatischen Bedingungen ermöglichen den Anbau von Spezialkulturen wie Wein, Beeren, Obst und Gemüse. Dennoch ist die grünlandbasierte Milchwirtschaft die wichtigste Produktionsrichtung. Weit verbreitet ist auch der Ackerbau (vorwiegend Mais, Getreide und Kartoffeln). Somit steht eine breite Palette an regional erzeugten Lebensmitteln zur Verfügung, die grösstenteils im Land auch verarbeitet werden.

Das Fürstentum hat eine eigene Agrargesetzgebung. Die rechtliche Grundlage für die Landwirtschaft in Liechtenstein bildet das Landwirtschaftsgesetz und die dazugehörigen Verordnungen. Es bezweckt die Sicherstellung einer auf den Markt ausgerichteten Produktion zur sicheren Versorgung der Bevölkerung mit qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln sowie die Erhaltung der natürlichen Lebensgrundlagen Boden, Luft und Wasser.

Liechtenstein und die Schweiz bilden einen gemeinsamen Wirtschaftsraum (einheitliches Produktions- und Absatzgebiet). Der Zollvertrag zwischen den beiden Ländern regelt die Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr sowie das Inverkehrbringen landwirtschaftlicher Rohstoffe und Produkte.

Die Eckpunkte der Landwirtschaft in Liechtenstein sind:

Klima	<ul style="list-style-type: none"> - Gemässigttes Klima - Winter selten unter -15°C - Sommer ca. 20 bis 30°C - starker Einfluss von Südwind (Föhn) verlängert die Vegetationszeit (Frühling, Herbst)
Landwirtschaftliche Nutzfläche	<ul style="list-style-type: none"> - Rund 5'400 ha gesamt davon: <ul style="list-style-type: none"> o 1'675 ha Alpweiden (31.2 %) o 1'299 ha Ackerland (24.2 %) o 2'250 ha Dauergrünland (41.9 %) o 16 ha Dauerkulturen (0.3 %) o 131 ha Streueflächen (2.4 %)
Betriebe	<ul style="list-style-type: none"> - Rund. 120 direktzahlungsberechtigte Betriebe <ul style="list-style-type: none"> o Rund 80 Betriebe mit integrierter Produktion o Rund 40 Betriebe mit biologischer Produktion - 80 % der Betriebe befinden sich im Talgebiet
Beschäftigte in der Landwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> - Rund 340 Personen arbeiten in der Landwirtschaft (0.8 % der erwerbstätigen Personen in Liechtenstein) <ul style="list-style-type: none"> o 73 % Männer o 27 % Frauen - 70 % Familienarbeitskräfte - Rund 3 Beschäftigte/Betrieb

Durchschnittliche Betriebsgrösse	- Rund 31 Hektar
Wichtigste Kulturen:	<ul style="list-style-type: none"> - Dauergrünland - Silomais - Getreide (Gerste, Weizen, Triticale, Hafer) - Hackfrüchte (Zuckerrüben, Raps, Futterrüben) - Kartoffeln - Freilandgemüse (Karotten, Zwiebeln, Spinat, Kabis) - Dauerkulturen (Reben, Beeren, Obst)
Tierbestand total	<ul style="list-style-type: none"> - Rindvieh (ca. 6'000 Tiere) - Schweine (ca. 1'800 Tiere) - Schafe (ca. 3'900 Tiere) - Ziegen (ca. 400 Tiere) - Geflügel (ca. 12'000 Tiere)
Milchproduktion	<ul style="list-style-type: none"> - Wichtigster Produktionszweig neben Ackerbau und Fleischproduktion - 14.7 Millionen kg Milch/Jahr (deckt Eigenbedarf an Milch und Milchprodukten) - Eigene Milchverarbeitung im Land

Die Vereinigung Bäuerlicher Organisationen im Fürstentum Liechtenstein (VBO) vertritt die Interessen der Landwirtschaft

Die VBO vertritt und wahrt die Interessen der Land- und Alpwirtschaft, des Weinbaus, der Bäuerinnen und Bauern sowie ihr nahestehender Bereiche. Sie setzt sich für eine moderne, unternehmerische, multifunktionale und nachhaltige Landwirtschaft ein, die sowohl hohen ökologischen Anforderungen genügt sowie produktionsorientiert arbeitet. Weiters setzt sich die VBO für faire Rahmenbedingungen und angemessene landwirtschaftliche Einkommen und eine langfristige Sicherung von bäuerlicher Kultur ein.

Zu den wichtigsten Aufgaben der VBO gehören: Interessensvertretung, Fachberatung, Rechtsberatung, Versicherung, Vermittlung von Arbeitskräften, Betriebshelfern, Praktikanten und Lehrstellen, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit, Agrarmarketing. Weitere Informationen zu aktuellen Tätigkeitsfelder der VBO sowie zur Landwirtschaft in Liechtenstein findet man unter www.vbo.li.

Anhang:



Die grünlandbasierte Fleisch- und Milchproduktion mit Rindern der Rassen Braunvieh, Fleckvieh und Schwarzbunte spielt in Liechtenstein eine bedeutende Rolle.

Für ergänzende Auskünfte steht zur Verfügung:
Klaus Büchel, Geschäftsführer

14.1.2014
Steckbrief LW_14.1.2014